# Grundsätzliches zum Arbeiten mit dem PC

**Unter besonderer Berücksichtigung von Windows 10, Office 2016
und einem Screenreader/Bildschirmvergrößerungsprogramm**

Für Menschen mit Sehbeeinträchtigung sind neben Maus/Tastatur und Bildschirm weitere Ein- und Ausgabemöglichkeiten wichtig: Brailletastatur, Scanner, Bildschirmvergrößerung, Braillezeile, Brailledrucker, Sprachausgabe.

Da der Überblick über den Bildschirminhalt fehlt, müssen besondere Strategien eingesetzt werden:

* **Optisch:** Veränderung der Helligkeit, des Kontrasts und der Schriftgröße, Bildschirmlupe, Laufschrift, Vergrößerung von Cursor und Mauszeiger, Sichtbarmachung der Mausspur…
* **Akustisch/taktil:** Konzentration auf den Fokus (momentan wichtigste Stelle am Bildschirm) und auf das aktive Fenster (andere Inhalte als jene der aktiven Anwendung werden nicht ausgesprochen oder angezeigt).

Menschen mit Sehbeeinträchtigung nutzen Brückensoftware für die Arbeit am PC. Optische Hilfen werden Bildschirmvergrößerungsprogramme, taktile Hilfen werden Screenreader genannt. Für beide Arten gibt es akustische Unterstützung.

Auch für die Arbeit am PC sind Alternativstrategien notwendig. Der Vorrang der für sehende Menschen intuitiven Nutzung der Maus wird abgelöst durch die weniger intuitive Steuerung der Programme über die Tastatur. Das Betriebssystem Windows stellt zahlreiche Tastenbefehle in seinen Anwendungen zur Verfügung. Die Brückenprogramme (Screenreader und Bildschirmvergrößerungsprogramme) haben zusätzliche Tastenkombinationen, um dem Benutzer / der Benutzerin weitere Informationen zu geben bzw. die Nutzung der Anwendung zu erleichtern.

Für die Arbeit am PC, die für Menschen mit Sehbeeinträchtigung weniger intuitiv ist, ist Klarheit über bestimmte Begriffe sehr hilfreich:

* Ein **Fenster** (Window) ist eigentlich ein Fensterrahmen.
* Die **Maus** ist ein Gerät zum Zeigen, Markieren und Auslösen.
* Der **Desktop** („Schreibtisch“) enthält meistens wichtige Verknüpfungen zu Programmen oder Dateien.
* Eine **Datei** ist eine Einheit von Daten, die unter einem Namen in einem Anzeigeprogramm sichtbar ist. Vom Inhalt her können Dateien sein: Texte, Anwendungen, Bibliotheken, Bilder, Videos, Audio, Webseiten… In vielen Fällen gibt die Dateierweiterung Hinweise auf den Inhalt der Datei.
* Ein **Verzeichnis/Ordner** ist ein Bereich des Dateisystems mit einem vom Benutzer vergebenen Namen, in welchem Dateien abgelegt werden. Verzeichnisse können auch Unterverzeichnisse enthalten.
* Ein **Datenträger** enthält Ordner und/oder Dateien. Er erscheint in der Anzeige als ein physikalisches Laufwerk oder als mehrere logische Laufwerke.
* **Icons** sind Bildchen, welche intuitiv auf die Funktion der dahinterstehenden Anwendung verweisen.
* Ein **Menü** ist keine Mahlzeit sondern eine "Speisekarte", aus der man etwas wählen kann.
* Ein **Menüband** (Ribbon) ist ein Streifen, der in Gruppen mit zusammengehörigen Symbolen (Icons) befüllt ist und je nach gewähltem Hauptmenüpunkt wechselt.
* Ein **Dialogfeld** ist ein Fenster im Fenster, das Reaktionen des Anwenders ermöglicht oder erzwingt.
* **Registerkarten** ("Karteireiter") sind Elemente eines Dialogfeldes mit unterschiedlichen Informationen je nachdem, welche Registerkarte angewählt ist.
* Ein **Kontrollkästchen** (Checkbox) kann an- oder abgewählt werden und bestimmt damit das „Verhalten“ jenes Elementes neben dem es steht.
* Ein **Auswahlknopf** (Radiobutton) erzwingt die Wahl aus mindestens zwei Möglichkeiten, Zuständen oder Verhaltensweisen von Elementen.
* Ein **Schalter** löst eine Aktion aus.
* Ein **Listenfeld** ermöglicht die Auswahl (Markierung) eines oder mehrerer Elemente.
* Ein **Eingabefeld** erlaubt es Text oder Zahlen einzugeben.
* In einem Drehfeld kann man mit Hilfe der Maus oder der Pfeiltasten Zahlenwerte verändern.
* Die **Bildlaufleisten** (waagrecht und senkrecht) ermöglichen mit Hilfe der Maus das Bewegen des gesamten Fensterinhaltes nach oben, unten, links oder rechts.
* Die **Statusleiste** enthält Informationen, welche sich auf die im Moment laufende Anwendung (Programm) beziehen.
* Die **Taskleiste** gibt einen Überblick über die aktiven Anwendungen.
* Der **Infobereich** (Systray) enthält Icons, die auf Dienste im gesamten System (z.B. Lautsprecher) verweisen.